

## **zooplus AG: Steigerung der Umsatzerlöse auf 1,1 Mrd. EUR und positives EBITDA in den ersten neun Monaten 2019**

- **Anstieg der Umsatzerlöse um 13% auf 1.104 Mio. EUR in den ersten neun Monaten 2019, Q3 2019 mit 14% Wachstum**
- **Eigenmarkengeschäft mit Futter und Streu wächst um 29%**
- **Anzahl der registrierten Neukunden steigt um 25%**
- **Positives EBITDA von 6,7 Mio. EUR**
- **Positiver Free Cash Flow in Höhe von 9,5 Mio. EUR**
- **Umsatz- und Ergebnisprognose für das Geschäftsjahr 2019 bestätigt**

**München, 14. November 2019** – Die zooplus AG (WKN 511170, ISIN DE0005111702, Börsenkürzel ZO1), Europas führender Internethändler für Heimtierprodukte, erzielte in den ersten neun Monaten 2019 Umsatzerlöse in Höhe von 1.104 Mio. EUR (9M 2018: 974 Mio. EUR). Dies entspricht einem Wachstum um 130 Mio. EUR bzw. 13% gegenüber dem Vorjahr (wechsellkursbereinigt: 13%). Dabei stieg die Umsatzwachstumsrate über die ersten drei Quartale des Geschäftsjahres 2019 leicht an und erreichte im dritten Quartal 2019 14%. Zur Umsatzsteigerung beigetragen hat der weitere Ausbau des Eigenmarkengeschäfts mit Futter und Streu, welches mit einem Umsatzplus von 29% in den ersten neun Monaten 2019 eine überproportional starke Entwicklung verzeichnete.

Das Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) belief sich in den ersten neun Monaten des Geschäftsjahres 2019 auf 6,7 Mio. EUR gegenüber -0,5 Mio. EUR im Vergleichszeitraum 2018. Das Ergebnis vor Steuern (EBT) lag bei -13,9 Mio. EUR gegenüber -7,6 Mio. EUR im Vergleichszeitraum und spiegelt ein höheres Investitionsniveau wider.

Gleichzeitig konnte trotz weiterer Investitionen in den Ausbau des Geschäfts ein positiver Free Cash Flow in Höhe von 9,5 Mio. EUR erzielt werden. Hier wirkten sich weitere Optimierungen im Working Capital positiv aus.

Die Rohmarge (Umsatzerlöse abzgl. Materialaufwand, in % des Umsatzes) verbesserte sich in den ersten neun Monaten im Vergleich zum Vorjahr um 0,5 Prozentpunkte auf 28,5%. Wesentliche Treiber für die Verbesserung waren der weitere Ausbau des margenstarken Eigenmarkengeschäfts sowie ein weiterer Rückgang in der Anzahl nicht profitabler Kundenbestellungen.

Die Logistikaufwendungen in % des Umsatzes konnten deutlich um 1,6 Prozentpunkte reduziert werden. Dabei wurden 0,8 Prozentpunkte durch operative Verbesserungen erreicht, der weitere Rückgang resultiert aus der Anwendung des IFRS 16 seit Beginn des Jahres 2019.

Die Verbesserungen in der Rohmarge sowie Effizienzgewinne innerhalb der Kostenstruktur wurden erneut in das Unternehmen reinvestiert. Im Fokus steht weiterhin der nachhaltige Ausbau des Geschäfts und der führenden Marktposition in Europa. Vor diesem Hintergrund nahmen die Aufwendungen für Marketing und für die Neukundenakquisition in % des Umsatzes um 1,4 Prozentpunkte auf 3,3% in den ersten neun Monaten 2019 zu.

Dr. Cornelius Patt, Vorstandsvorsitzender der zooplus AG: „Wir haben in den ersten neun Monaten gute Fortschritte in der weiteren Stabilisierung unserer Rohmarge gemacht und diese gegenüber dem Vorjahr sogar leicht verbessert. Dank weiterer Optimierungen innerhalb unseres paneuropäischen Logistiknetzwerks und einer Steigerung des Wertes pro versendetem Paket konnten wir gleichzeitig unsere Logistikkosten erneut signifikant reduzieren. Diese Effizienzgewinne reinvestieren wir gezielt in den nachhaltigen Ausbau des Geschäfts mit klarem Fokus auf Wachstum und Kundenbindung. Wir sehen eine starke Dynamik in der Neukundenakquise mit einem Wachstum von 25% gegenüber dem Vorjahr. Deutliches Potenzial besteht jedoch noch in der Steigerung der Wiederkauftrate neuer Kunden, was ein klarer Fokus unseres Direktmarketingansatzes und unseres gesamten Produktversprechens gegenüber dem Kunden ist.“

Vor dem Hintergrund der erwarteten weiteren Geschäftsentwicklung im Jahresverlauf 2019 bestätigt der Vorstand der zooplus AG die für das Geschäftsjahr 2019 aufgestellte Prognose eines Wachstums der Umsatzerlöse um 14% bis 18% sowie eines Ergebnisses vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) im Bereich zwischen 10 Mio. EUR und 30 Mio. EUR.

Den vollständigen Bericht für die ersten neun Monate des Geschäftsjahres 2019 steht auf der Internetseite <http://investors.zooplus.com> zum Download zur Verfügung.

### **Unternehmensprofil:**

zooplus wurde 1999 gegründet und ist heute gemessen an Umsatzerlösen Europas führender Internethändler für Heimtierbedarf. Die Umsatzerlöse betragen im Geschäftsjahr 2018 insgesamt 1.342 Mio. EUR. Das Geschäftsmodell wurde bislang bereits in 30 Ländern Europas erfolgreich eingeführt. zooplus vertreibt Produkte für alle wichtigen Heimtiertiergattungen. Zum Produktangebot zählen insbesondere Tierfutter (Trocken- und Nassfutter und Futterbeigaben) sowie Zubehör wie Kratzbäume, Hundekörbe oder Spielzeug in allen Preiskategorien. Neben einer Auswahl von über 8.000 Produkten profitieren zooplus-Kunden zudem von einer Vielzahl interaktiver Content- und Community-Angebote. Der Heimtierbedarfmarkt stellt ein wichtiges Marktsegment innerhalb der europäischen Handelslandschaft dar. Die Umsätze mit Heimtierfutter und Zubehör innerhalb der Europäischen Union belaufen sich auf rund 26 Mrd. EUR. Für Europa wird auch weiterhin starkes Wachstum im Bereich E-Commerce erwartet. zooplus rechnet daher mit einer Fortsetzung der dynamischen Entwicklung.

**Im Internet unter:** [www.zooplus.de](http://www.zooplus.de)

### **Kontakt Investor Relations:**

zooplus AG  
Diana Apostol  
Sonnenstraße 15  
80331 München  
Tel: + 49 (0) 89 95006-210  
Fax: + 49 (0) 89 95006-503  
Mail: [ir@zooplus.com](mailto:ir@zooplus.com)  
Web: <http://investors.zooplus.com>

### **Kontakt Presse:**

cometis AG  
Georg Grießmann  
Unter den Eichen 7  
65195 Wiesbaden  
Tel: +49 (0)611-205855-61  
Fax: +49 (0)611-205855-66  
Mail: [griessmann@cometis.de](mailto:griessmann@cometis.de)  
Web: [www.cometis.de](http://www.cometis.de)